HEIMSPIEL IN DER 3. TISCHTENNIS-BUNDESLIGA ZUM HINRUNDENABSCHLUSS

Veröffentlicht am 07.12.2022 um 17:24 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Beim letzten Heimspiel der Saison hat Burgwedels Aida Rahmo eine schwere Aufgabe zu lösen - sie tritt gegen die mehrfache Afrika-Meisterin Funke Oshonaike an.

Am kommenden Sonnabend, 10. Dezember 2022, 14 Uhr, findet das letzte Punktspiel der 1. Damen-Mannschaft des Tischtennis Klubs (TTK) Großburgwedel für dieses Jahr statt. Zu Gast ist die Mannschaft vom SC Poppenbüttel, ein altbekannter Gegner der vergangenen Jahre.Die Gewinnerartungen der Burgwedelerinnen sind groß, schließlich befindet sich der TTK momentan auf Tabellenplatz zwei, während Poppenbüttel auf dem letzten Platz ist und noch kein Spiel gewonnen hat. "Und das soll auch so bleiben", so Coach Michael Junker. "Die Mannschaft [Poppenbüttel] hat nur den Klassenerhalt als Ziel, sie müsste auf jeden Fall zu schlagen sein." So wird der TTK ohne ihre Frontspielerin Caroline Hajok an Position 1 spielen, was das Spiel zwar spannender machen, aber wohl dennoch nicht der ausschlaggebende Punkt sein wird.An Position 1 in Poppenbüttel spielt Olufunke Oshonaike. Die Nigerianerin spielt seit 25 Jahren in dem Verein und gehört somit schon fast zum Inventar. Sie ist mehrfache Afrika-Meisterin und hat schon sieben Mal bei Olympia teilgenommen, womit sie interdisziplinär eine der häufigsten Teilnehmer ist. Dementsprechend hat sie viel Spielerfahrung, ist am Tisch eine emotionale, aber sehr spielstarke Gegnerin und die Leistungsträgerin in ihrer Mannschaft. Allerdings fallen ihre Teamkolleginnen leistungsmäßig ihr gegenüber stark ab und haben deutliche Schwierigkeiten in der Liga. Auch schon letzte Saison kämpfte die Mannschaft mit dem Abstieg.Für den TTK Großburgwedel wird es das letzte Spiel des Jahres, nicht nur im Profisport, sondern auch im Amateurbereich sind alle Spiele gespielt, was dieses Spiel zu einem Saisonabschluss macht, den der Verein nach der Partie etwas zu feiern gedenkt.